

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 6/7 (1877)
Heft: 13

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BULLETIN POLYTECHNIQUE

DIE LE

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. VI.

ZÜRICH, den 30. März 1877.

N^o 13.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. — Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

Le „Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — Pour correspondances on est prié de s'adresser à la Rédaction, pour réclamations etc. aux éditeurs du journal.

Abonnement. — Suisse: fr. 10 — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisse, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cent. = 40 Pf.

Ein tüchtiger (211 W)
Eisenbahn-Bauingenieur,
in allen Zweigen des Baues eine 12 jährige Praxis durch die lobendsten Zeugnisse nachweisend, sucht Stellung bei Generalbauunternehmungen, Herren Bauunternehmern als Bauführer, Strecken-Ingenieur etc. Geneigte Anträge, auch auf minder dotirte Stellen unter Adresse Hr. Fröschel, Salzgras Nr. 27 I Wien erbeten.

Ein
ARCHITECT,
mit besten Zeugnissen über theoretischen und praktischen Bildungsgang sucht baldigst Stellung als Bauführer oder auf einem Bureau. Gefl. Offerten unter A. J. 1797 an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich.
(1797)

Un conducteur de travaux connaissant à fond les travaux du bâtiment et spécialement l'appareil de la taille, trouverait de suite un emploi bien rétribué dans une ville de la Suisse romande. Adresser les offres et références sous les initiales UX 69 à l'agence de publicité Haasenstein & Vogler à Neuchâtel.
(H231N)

Compagnie
du chemin de fer Lausanne-
Ouchy et Eaux de Bret.

L'assemblée générale ordinaire des Actionnaires de la compagnie est convoquée pour le mercredi 25 avril 1877, à 2 heures de l'après-midi, dans une des salles du Casino-Théâtre à Lausanne.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice de 1876.
2. Rapport de MM. les commissaires vérificateurs.
3. Nomination de trois commissaires-vérificateurs pour l'exercice courant.
4. Propositions du conseil d'administration et propositions individuelles.

Les cartes d'admission à l'Assemblée générale seront délivrées du 16 au 21 avril 1877 contre dépôt des Titres:
(H989L)

à Lausanne chez MM. Masson Chavannes & Cie,
à Bâle à la Banque commerciale.

Von Herrn Breguet in Paris für Deutschland etc. mit dem ALLEIN-Verkauf der von ihm fabricirten electrischen und telegraphischen Apparate betraut, empfehle mit dem Bemerken, dass Preisverzeichnisse nebst Zeichnungen zu Dienste stehen:

GRAMME'SCHE MASCHINE,

Letztere liefert ein gleichmässiges Licht in Stärke von 100 bis 200 Gasflammen ohne Anwendung electrischer Batterien und eignet sich, in Verbindung mit der von Herrn Breguet fabricirten

SERRIN'SCHEN LAMPE,

vorzüglich zur Erleuchtung grösserer Fabrikräume, Spinnereien, Webereien etc.

Bei Annahme, dass eine 2—4pferdige Betriebskraft vorhanden und der Ersatz von 100 resp. 200 Gasflammen in einem Raume bezweckt wird, stellt sich unter Berücksichtigung von 10 % jährlicher Amortisation der Anlagekosten der Preis dieser Beleuchtung auf $\frac{1}{5}$ — $\frac{1}{4}$ des Gaslichts. Eine solche Lichterzeugungs-Maschine und Serrin'sche Lampe sind nach vorheriger Avisirung bei mir in Betrieb zu sehen.

Ferner empfehle sämmtliche telegraphische und electrische Apparate, Batterien etc. aus der rühmlichst bekannten Fabrik des Herrn Breguet

MAX CLEFF in REMSCHEID.

Rhein-Preussen.

Hartgusswalzen,
sauber gedreht und geschliffen, liefern
Wagner & Co.,
(1770) Cöthen.

A. Hartleben's Verlag
in Wien.

Populäre Erörterungen
von
Eisenbahn-Zeitfragen.
VI.

Soeben erschien:
Die Stellung
der deutschen Techniker
im staatlichen
und socialen Leben
von

M. M. Freiherrn von Weber
2 Bogen, 8^o geh.
Preis 50 kr. ö. W. = 1 Mark.

Frühere Schriften desselben
Verfassers:

Populäre Erörterungen von Eisenbahn-Zeitfragen:

I. Normalspur und Schmalspur. 50 kr. ö. W. = 1 M.

II. Werth und Kauf der Eisenbahnen. 90 kr. ö. W. = 1 M. 65 Pf.

III. Die Praxis der Sicherung des Eisenbahn-Betriebes. 1 fl. 25 kr. ö. W. = 2 M. 25 Pf.

IV. Privat-, Staats- und Reichsbahnen. 1 fl. 10 kr. ö. W. = 2 M.

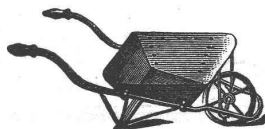
V. Der Eisenbahn-Betrieb durch lange Tunnel. Mit 7 Taf. 1 fl. 20 kr. ö. W. = 2 M. 25 Pf.

Nationalität und Eisenbahn-Politik. 1 fl. 65 kr. ö. W. = 3 M. (1787)

A. Hartleben's Verlag
in Wien.

Schweizerische
Dynamitfabrik
in
Isleten bei Fiumen (Ung.)
Dynamite
(1853) Man wende sich
für alle Erkundigungen oder
Bestellungen an den Director
ISLETEN

!Eiserne Karren!



Kohlen-, Last-, Coaks-, Sprossen-Sack-, Ziegel- und geachtete Mess-Karren. (1704)

W. Hanisch & Co.
Berlin, N. 116, Friedrichstrasse 116.

GANZ & COMP.
Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft in Ofen und Ratibor.
Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenarbeiten, Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1681)

INTERNATIONALES
PATENT-UND BUREAU
TECHNISCHES
MARXERGASSE N^o 17.

Besorgung und Verwerthung
von Patenten in allen Ländern.
Ausübungen in eigener Fabrik und Ausübungsnachweise innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist.

Besorgungen v. Fabriks-Marken, Modell- und Musterschutz, Ausarbeitungen von Ideen, resp. noch unreifer Erfindungen, bei billigster Berechnung und promptester Ausführung.
Prospecte gratis und franco.

Reichard & Comp.
IN WIEN
III., Marxergasse Nr. 17.

Gesellschaft
für Stahlindustrie
Bochum in Westfalen
liefern

Gussstahl-Achsen & Bandagen
Specialität

Schmiede-Stücke aus Bessemer Gussstahl und Schmiede-Eisen für Eisenbahn-Bedarf, Schiffs- & Maschinenbau-Anstalten roh geschmiedet, vor- und fertiggedreht, (1708)
Stab-Stahl, vorgereckte Blöcke.
Vertreter für die Schweiz:

Herr Walther Ernst in Winterthur

**Das
verbreitetste Fachjournal
der Eisenbahnindustrie**

ist der
CYCLOP

**Organ für die Interessen und
Statistik der Eisenbahn-, Berg-
und Hüttenindustrie
VI. Jahrgang**

(erscheint wöchentlich dreimal)
schneller — vollständiger — billiger
als jedes andere existierende Blatt.

Unter Andern:
Original-Correspondenzen u. Wochen-
marktberichte aus Glasgow, Middles-
borough, London, Paris, Brüssel,
Lüttich, Charleroi, Gothenburg, Ham-
burg, Stettin, München, Dortmund,
Düsseldorf, Ruhrort, Breslau, Wien,
New-York etc. — Systematische
Verarbeitung des Submissionsma-
terials. — **Schleunigste Bekanntgabe**
der Bedarfsausschreibungen — **Ver-
öffentlichung deren Ergebnisse.** —
Vergleichende Statistiken der Ei-
senbahnmaterial-Preise.

**Der Führer durch Fabrik
und Hütte**

Einziges Blatt,

welches die Mittheilung und ge-
drängte Beschreibung der neuesten
Patente **aller Länder** enthält.

Halbjährliche Abonnements, mit
jedem Monat beginnend, 9 Mark
frei in's Haus, werden **nur** in
Berlin S.-W., Friederichsstraße 1,
entgegengenommen.

**Probenummern gratis und
franco!**

**Internationales
PATENT** (1866)
u. technisches Bureau.
Besorgung und Ver-
werthung v. Patenten
in allen Ländern. Con-
structive Ausführung
von Ideen resp. noch
unreifen Erfindungen.
Registrierung von Fa-
brikmarken. Ueber-
nahme von Entwürfen
baulicher und gewerb-
licher Anlagen jeder
Art. Beschaffung von
vollständigen Fabrik-
Einrichtungen, Maschinen,
Apparaten, Werkzeugen etc.
Specialität: Bau-Einrichtung
v. Mühlen u. Brennerien. —
Prospecte gratis und franco.
J. Brandt & G. W. v. Nawrocki.
Berlin S.W. Kochstr. 2.

**Bau- und Maurermeister
empfehle meine patentirten**

Gerüstketten

als bester Ersatz für Seile, zur
Verbindung von Gerüststangen
dienend. (1777)

K. Birmelin,
Mechaniker, Freiburg i. Br.

Stahlguss, porenfrei

und von grösster Zähigkeit, empfiehlt
in beliebiger Form und Grösse nach
einzusendenden Modellen die Guss-
stahlwaarenfabrik und Weichen-
giesserei von (1597)
Georg Fischer in Schaffhausen
(Schweiz).

Zeugnisse renommirter Construc-
tionswerkstätten, welche obigen Stahl-
guss mit bestem Erfolge anwenden,
stehen auf Verlangen zu Diensten.

Emil Ernst Schaffitz, Schaffhausen.

Comptoir

für Ertheilung von Auskünften über Geschäfts-Creditverhältnisse
von Firmen des ganzen Continents laut Preiscurant für Abon-
nenten und Nichtabonnten. Der Preiscurant wird auf Ver-
langen franco zugeschickt. Gültiche und gerichtliche Incassi in
der ganzen Schweiz und im Auslande. Aufgabe von zuverläs-
sigen Agenten. Vertretung in Concursen. Controllirung von
der Verloosung unterworfenen Prämien-Obligationen. Privat-
Escompte. Billige und gewissenhafte Bedienung. (1800)

C. Eberhard Oechsli

SCHAFFHAUSEN
Fortschritts- und Verdienst-Medaille in Wien 1873.
Preis-Medaille nebst Ehrenmeldung in Bern 1857.

Drahtseile

in allen Dimensionen und nach allen
möglichen Systemen.

Hanfseile

für

**Schiffe, Flösse, Krannen, Flaschenzüge
und Gerüste.**

(1675) **Weiss oder getheert.**

Ein neuer Roman von Georg Ebers.

dem Verfasser von „Eine ägyptische Königstochter“.
Aus dem Verlag von Eduard Hallberger in Stuttgart ist soeben
eingetroffen:

UARDA Roman
aus dem alten Aegypten
von (OF216S)
Georg Ebers

3 Bände, 8°. Elegant brochirt. Preis Fr. 16, fein gebunden Fr. 20, bei

J. Weber
Steindreher, Tourneur en pierre
Berne. (1790)
Empfehlte sich zur Anfertigung von Balustern
(Doggen)
Se recommande pour la fabrication de balustres

Erfindungs-Patente

für alle Länder vermitteln

Wirth & Co.

in Frankfurt a/M. (gegr. 1862). (1789)

Mosaik-Platten
von **Villeroy & Boch in Mettlach**

stets vorrätig in den verschiedensten Dessins im Depot bei

F. J. Becker in Basel,

alleiniger Repräsentant für die Schweiz. (1731)

DACHSCHIEFER

Ia. Qualität französische und englische
in blauer, rother und grüner Farbe.

Schieferplatten und Fliesen.

Auskünfte ertheilen (1761)
Gebrüder ROTHER in Frankfurt a. M.
Schiefer-Gruben-Besitzer und Schiefer-
handlung.

Dalbker

Dichtungsringe,

anerkannt bestes und billigstes Material
zum Verdichten von Rohrleitungen,
Dampfkesseln, Maschinen etc. Liefert
und fertigt allein ächt die
(1763) **Dalbker Papierfabrik**
zu Dalbke bei Bielefeld.

**Ausschreibung
von Strassenbauten**

Die Erd-, Maurer-, Cement- und
Chaussurings-Arbeiten für die neu
zu erstellende

Bergstrasse in Horgen

sollen in Accord vergeben werden.
Pläne und Vorausmasse und Bau-
Vorschriften sind auf der Gemein-
dathskanzlei Horgen zur Einsicht auf-
gelegt. (H1575Z)

Uebernahtsofferten sind verschlos-
sen mit der Aufschrift „Bergstrasse
Horgen“ bis spätestens den 7.
April an den Präsidenten der Stras-
sencommission, Herrn Gemeinderath
Bollier auf dem Bergli einzusenden.
Horgen, den 22. März 1877.
Die Strassenbaucommission.

Holzbear-

beitungs-

Maschinen

jeder Art

neuester

Construction

für Hand- und

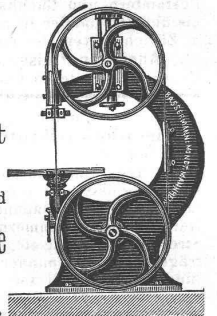
Kraftbetrieb.

Hydraulische

Pressen

ohne

Pumpwerke.



Bassermann & Mondt
Maschinen-Fabrik Mannheim.
(1678)

Zu verkaufen:

Alte

Eisenbahnschienen

in verschiedenen Längen
bei **A. Reinle, Giesser**
(1780) in Baden.

Doctor Diplome jeder Facultät
werden leicht u. billig ver-
mittelt. Adr. Medicus, 14, Ro-
yal Square, Jersey, England. (H4501)

Maschinen für Ziegeleien
und (1392)

Thonwaarenfabriken.

J. JORDAN SOHN

Casernstrasse 54, Darmstadt.

Soeben erschien:

Chemin de fer métropolitain

de

Constantinople

ou

**Chemin de fer souterrain
de Galata à Pera**

dit

Tunnel de Constantinople. Pro-
jet d'une nouvelle ville et d'un
nouveau port de commerce à
Constantinople par

Eug. Henri Gavaud.

1. Band in fol. mit 42 Seiten Text und
25 Blättern Zeichnungen dazu.

Preis Fr. 100. —

Vorstehendes Werk enthält die
Zeichnungen und Beschreibung der
in Constantinopel vor 1 1/2 Jahren in
Wirksamkeit getretenen Drahtseilbahn.
Zu beziehen durch (OF2868)

Orell Füssli & Co.

Buchhandlung, Marktgasse Zürich.